Bayerischer Filmpreis Ministerpräsident Dr. Markus Söder verleiht Ehrenpreis an Schauspielerin Martina Gedeck

29. März 2021

Ministerpräsident Dr. Markus Söder verleiht den Ehrenpreis beim Bayerischen Filmpreis 2020 an Martina Gedeck. „Martina Gedeck ist eine herausragende Schauspielerin. Ich bin ein großer Bewunderer und Fan von ihr. Besonders beeindruckt hat sie mich in „Das Leben der Anderen“ und in „Der Baader Meinhof Komplex“. Martina Gedeck zeigt in ihren Rollen eine faszinierende Wandelbarkeit. Sie ist für mich die deutsche Meryl Streep“, so **Ministerpräsident Dr. Markus Söder.**

Begründung:
Zurückhaltend, bescheiden und auf den Schutz ihres Privatlebens bedacht, wurde Martina Gedeck zum Star durch ihre enorme Wandlungsfähigkeit und ihre faszinierende Begabung, komplexe Charaktere bis in feinste Nuancen auszuloten.
Für den Film entdeckt wurde die gebürtige Münchnerin von Dominik Graf. Es folgten Zusammenarbeiten mit Regie-Größen wie Jo Baier, Helmut Dietl, Florian Henckel von Donnersmarck, Oskar Roehler oder István Szabo. National und international erlangte Sie mit Hauptrollen in Meisterwerken wie „Bella Martha“, „Das Leben der Anderen“ oder „Die Wand“ höchste Anerkennung.
So vereint die große Darstellerin, die so viele unvergessliche Frauenporträts geschaffen hat, zwei rare Qualitäten: feinsinnigste Schauspielkunst und größte Beliebtheit beim Publikum. Das macht Martina Gedeck zur wahrhaft würdigen Ehrenpreisträgerin.

Der Ehrenpreis des Bayerischen Ministerpräsidenten ging in den letzten Jahren unter anderem an Heiner Lauterbach, Roland Emmerich, Werner Herzog, Hannelore Elsner, Wim Wenders, Armin Mueller-Stahl, Margarethe von Trotta und Bruno Ganz. Der Bayerische Filmpreis wurde 1979 zum ersten Mal vergeben. Er zählt zu den renommiertesten und bestdotierten Auszeichnungen in der deutschen Filmbranche.

Ministerpräsident Dr. Markus Söder: „Der Bayerische Filmpreis ist eine der begehrtesten Auszeichnungen für Filmschaffende in Deutschland. Mit ihm unterstreichen wir, dass Bayern ein wichtiger Kulturstandort ist. Gerade das letzte Jahr war für die Filmbranche sehr herausfordernd. Umso wichtiger ist, dass wir auch in diesem Jahr allen Filmschaffenden unsere Anerkennung zeigen.“

Der Bayerische Filmpreis 2020

Die Verleihung der Bayerischen Filmpreise ist in diesem Jahr anders als sonst. Statt der feierlichen Gala im Prinzregententheater im Januar produziert der BR am Mittwoch, 28. April 2021 eine unterhaltsame TV-Sendung, in bewährter Weise moderiert von „quer“-Moderator Christoph Süß, der seine Gäste auf der Bühne im TV-Studio begrüßt. Auf Überraschungen und emotionale Momente dürfen sich die Preisträgerinnen und Preisträger ebenso wie das Publikum zu Hause natürlich auch heuer freuen. Eine Zusammenfassung ist am Sonntag, 2. Mai 2021 um 11.20 Uhr in 3sat zu sehen. Die ganze Sendung wird außerdem in der BR Mediathek zur Verfügung stehen.

